



Anforderungen an die Zählerqualität

KWL – Kommunale Wasserwerke Leipzig GmbH
Nutzerforum 23.06.2015

Agenda

1. Europäische Messgeräte Richtlinie MID
2. Hygienische Anforderungen an Wasserzähler
3. Neues Mess- und Eichrecht 2015
4. Wahrnehmung der Zähler in der Öffentlichkeit
5. Wie geht es weiter?
6. Fazit



Europäische Messgeräte Richtlinie MID

» Zählereinkauf nach MID

Beim Hersteller das Konformitätsbewertungsverfahren nach 2004/22/EWG
MI-001 Wasserzähler prüfen (Zertifizierung)

» Information der Kunden zum Einsatz von Wasserzählern nach MID

Information über Zweck, Verfahrensweise und Kennzeichnung

» Zählereinsatz von Neuzählern nach MID spätestens ab 30.10.2016

Zählereinkauf nach MID (erfolgt bei KWL bereits ab 01.01.2015)

» Überwachung der Einhaltung der Zählerkennwerte entsprechend Zulassung

Im Zuge einer Warenannahmeprüfung nach DVGW Arbeitsblatt W 421
„Wasserzähler-Anforderungen und Prüfungen“.

» Zuständigkeit und Verantwortung für in Verkehr gebrachte Wasserzähler

Einsatzbereich, Eichgültigkeit

**Aufwändiges
Wareneingangs-
verfahren**

Europäische Messgeräte Richtlinie MID

» Umsetzung bei KWL abgeschlossen

- › Seit 01.01.2015 werden nur noch Zähler nach MID eingebaut
- › wiedererwartend keine Kostensteigerung im Zählereinkauf
- › Verwaltungsaufwand ist jedoch gestiegen
- › es sind noch nicht alle Zählergrößen als MID Zähler verfügbar



Hygienische Anforderungen an Wasserzähler

» IST Analyse

- › KWL lässt jährlich ca. 12.000 Wasserzähler durch die BSL wechseln und baut ca. 500 Stück selbst ein
- › alle Zählergruben werden mit Funkzähler ausgestattet (derzeit ca. 4.500 Stück)
- › Zählerwechsel erfolgt nach Ablesegebiete und Tourenplanung
- › eine nachträgliche Untersuchung der Hygiene erfolgt durch KWL nicht
- › in sensiblen Einrichtungen (Krankenhäuser, Hotels, Kinder- und Pflegeeinrichtungen) erfolgt die Überwachung durch die Gesundheitsämter
- › KWL überwacht das Netz mit ca. 13.000 Wasserproben/ Jahr

Hygienische Anforderungen an Wasserzähler

- » Vorfall in Hamburg: im Juli/ August 2014 wurden in einer Kita-Installation *Pseudomonas Aeruginosa* nachgewiesen
- » als Ursache wurde der fabrikneue Wasserzähler identifiziert
- » Untersuchungen im Lager der HW ergaben, dass von zwei Herstellern in mehr als der Hälfte des Zählerbestandes *P. A.* nachgewiesen wurden
- » in Köln, München und Augsburg 90 % des Bestandes an neuen Zählern
- » hohe mediale Beachtung in den betroffenen Gebieten, jedoch nicht im Osten
- » KWL hat seine Lieferanten abgefragt; zwei von drei waren in den Vorfällen verwickelt, unser Hauptlieferant erstellte eine Unbedenklichkeitsbescheinigung
- » Trotzdem haben wir Stichproben des Lagerbestandes untersucht – keine *P. A.* nachgewiesen

Hygienische Anforderungen an Wasserzähler

» Was hat sich geändert?

- › KWL verlangt für jede Zählerlieferung ein Unbedenklichkeitszertifikat vom Hersteller für die ausgelieferte Charge
- › aus jeder Lieferung wird eine Stichprobe gezogen und im Labor untersucht
- › erst nach Freigabe des Labors werden die Zähler zum Einbau freigegeben
- › Untersuchungsberichte werden archiviert, es erfolgt eine bessere systemische Zuordnung der Chargen zu den Einbauten (Zähler xy wurde am eingebaut und gehörte zur Charge z)
- › Erstellung eines Hygienekonzeptes für den Zählerwechsel und –einbau als Teil der Qualitätsüberwachung
 - › Lagerhaltung, Transport, Handling und Zustandsbewertung Einbauort

Neues Mess- und Eichrecht 2015

- » Das novellierte und zum 1. Januar 2015 in Kraft getretene Mess- und Eichgesetz sieht einige neue Pflichten vor, die auch die Verwendung von Messwerten betreffen. Messwerte werden insbesondere dann verwendet, wenn sie im geschäftlichen Verkehr einer Abrechnung zugrunde liegen.
- » Jeder Messwerteverwender unterliegt nach § 33 Abs. 2 Mess- und Eichgesetz einer Kontrollpflicht. Er hat sich im Rahmen seiner Möglichkeiten zu vergewissern, dass das Messgerät die gesetzlichen Anforderungen einhält und sich vom Messgeräteverwender bestätigen zu lassen, dass er seine Verpflichtungen erfüllt.
- » Die von uns eingesetzten Messgeräte erfüllen die gesetzlichen Anforderungen und wir erfüllen die für Messgeräteverwender bestehenden Verpflichtungen. Eine entsprechende Erklärung finden Sie auf unserer Internetseite zum Download.

**Betriebskosten-
abrechnung ist auch
Verwendung von
Messwerten**

Neues Mess- und Eichrecht 2015

» Neue Anzeigepflicht nach § 32 Abs. 2 Mess- und Eichgesetz

- › Durch den Wegfall der staatlichen Ersteichung entfällt der Überblick der Eichbehörden ob, durch wen, wo und in welchem Umfang Messgeräte eingesetzt werden.
- › Im Zuge der Markt- und Verwenderüberwachung sind Messgeräteverwender verpflichtet, die erstmalige Verwendung unter Angaben gerätespezifischer Daten anzuzeigen.

» Ordnungswidrigkeiten im neuen Mess- und Eichrecht


- › Verstöße gegen eichrechtliche Vorgaben sehen erhebliche Bußgeldzahlungen vor.
- › Regeldeliktbuße je Eichverstoß auf 20 T€ (ggf. je Messgerät) gestiegen

**Gestiegene
Formalitäten und
höhere Strafen bei
Verstößen**

Neues Mess- und Eichrecht 2015

Eingabeseite der Verwenderanzeige nach § 32 MessEG

 [Infoblatt Anzeigepflicht § 32 MessEG.pdf](#)

 [Übersicht-Anwendungsbereich-Ausnahmen-MessEG_MessEV.pdf](#)

Geräteart

Übersicht der möglichen Messgerätearten

Bundesland

in dem das Messgerät verwendet wird

Hersteller

Typbezeichnung

Jahr der Kennzeichnung Format JJ  [Infoblatt Kennzeichnung.pdf](#)

Messgeräteliste vorhanden Ich verwende weitere Messgeräte der o. g. Messgeräteart und halte eine aktuelle Liste mit den obigen Daten zu jedem Messgerät vor.

Anschrift desjenigen, der das Messgerät verwendet

(Firmen)Name

Straße Hausnr.

PLZ Ort

Mailadresse für die Eingangsbestätigung

Zustimmung ja Hiermit stimme ich zu, dass diese Daten gemäß § 32 MessEG erhoben und ausschließlich für die gesetzlich vorgesehenen Zwecke elektronisch verarbeitet werden.

Wahrnehmung der Zähler in der Öffentlichkeit

» „Rollensprung“

- › LVZ 12.03.2015 „Rollensprünge“ treiben Wasserkosten in die Höhe;

Unerklärlich hohe Abnahmemengen könnten an Qualitätsmängeln in Messwerken von Zählern liegen.

» Nachlaufverhalten von Wasserzähler

- › **Gebühren-Abzocke mit Wasseruhren RTL 2014**, Fernsehsendung (Akte 2011) vom 17.05. und 28.06. 2011

» Zählerdimensionierung Pressestelle des BGH 21.04.2010

Bundesgerichtshof zum Anspruch auf Austausch von Wasserzählern gegenüber einem Wasserversorgungsunternehmen

Wie geht es weiter?

- » Feldversuch in Wachau 70 Zähler mit Funkauslesung abgeschlossen



Festlegung zur Ausstattung von Zählergruben mit Funkzähler

- » Überprüfung der Großwasserzähler ab Qn 15 abgeschlossen



Festlegung Großwasserzähler als Verbundzähler einzubauen

- » Pilotprojekt Ultraschallzähler 10 Stck im Netz läuft noch



Festlegung



Foto: Kamstrup A/S Deutschland

Fazit

- » Der Wasserzähler ist eine sensible Stelle in der Kunden-Lieferantenbeziehung.
- » Durch vermehrte öffentliche Wahrnehmung tritt er stärker in den Fokus der Aufsichtsbehörden.
- » Die Kunden befassen sich sporadisch (meist bei erhöhtem Verbrauch) mit ihren Wasserzählern.
- » Flügelradzähler sind einfache und zuverlässige Messinstrumente, die im Zeitalter des digitalen Datenaustausches an ihre Grenzen stoßen.
- » Die Anforderungen an Messinstrumente steigen weiter.